

Feuchttücher selber machen

Benötigte Materialien

- Tuchmaterialien aus Baumwolle/ Bambus oder Windelvlies
- Schere und Nähutensilien (nur wenn du eigene Tücher nähen möchtest)
- Messbecher und Löffel
- Natürliche Pflegeöle (z.B Kokos- oder Mandelöl)
- Ätherische Öle (nach Belieben)
- Aloe Vera oder Kamillenextrakt
- Luftdichte Aufbewahrungsbox

Anleitung

- 1** **Materialien vorbereiten:** Sorge dafür, dass du alle benötigten Materialien zur Hand hast.
- 2** **Stoffe zuschneiden:** Schneide die ausgewählten Stoffe in die gewünschte Größe der Feuchttücher. Achte darauf, dass sie handlich sind und gut in den Aufbewahrungsbehälter passen.
Tipp: Die GRÜNSPECHT Pflege-/Waschtücher oder das Bio-Pflege-/Windelvlies sind gebrauchsfertig und müssen nicht zugeschnitten werden.
- 3** **Zutaten mischen:** Bereite eine Mischung aus 250 ml Wasser, 1 Esslöffel Pflegeölen und optional ätherischen Ölen (3-4 Tropfen) vor. Dies verleiht den Tüchern Feuchtigkeit und einen angenehmen Duft. Füge beruhigende Inhaltsstoffe wie Aloe Vera oder Kamillenextrakt (1 Teelöffel) hinzu, um die Hautpflege zu optimieren.
- 4** **Stoffe tränken:** Tauche die zugeschnittenen Stoffe in die vorbereitete Mischung ein, bis sie gut durchtränkt sind. Achte darauf, dass die Tücher nicht zu nass sind, um ein Auslaufen zu vermeiden.
- 5** **Tücher aufbewahren:** Lege die durchtränkten Tücher in den luftdichten Behälter, um ihre Frische und Feuchtigkeit zu erhalten. Dies erleichtert auch die Entnahme der Tücher, wenn du sie benötigst.